



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 06/2012

August 2012

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Juni 2012

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Stefan Donhauser	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-590
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2011 und 2012	5
Übernachtungen in Hessen 2011 und 2012	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

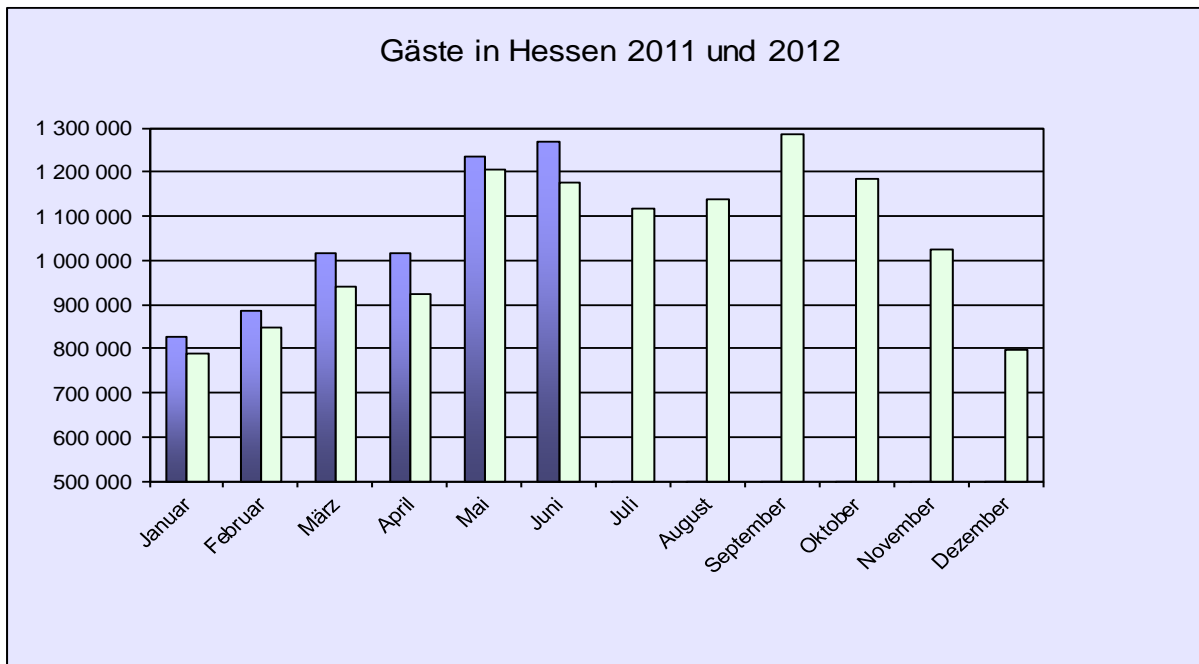
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.



Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

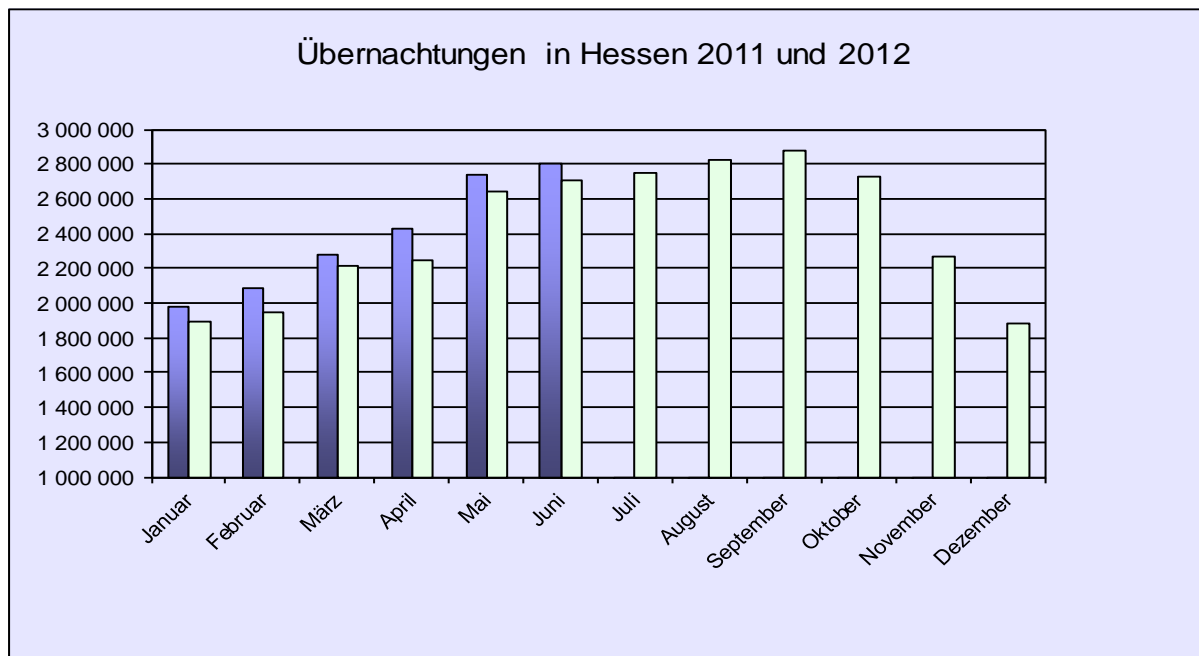
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2012  = 2011



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	829 808	5,2	228 274	7,5	1 980 229	4,7	467 668	9,8
Februar	888 804	5,1	233 262	6,2	2 089 859	7,4	484 227	10,5
März	1 016 469	8,2	237 811	7,0	2 286 814	3,3	449 323	6,7
April	1 016 146	10,1	254 224	21,0	2 428 263	8,0	478 941	21,9
Mai	1 237 928	2,9	286 246	4,8	2 745 752	3,9	511 311	6,0
Juni	1 270 023	7,9	311 414	18,5	2 811 671	4,0	577 396	22,0

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Juni 2012						Januar bis Juni
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl		%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	—	4 249	– 0,1	42,7	38,6
Frankfurt am Main, St.	267	266	6,0	39 589	4,6	52,5	48,0
Offenbach am Main, St.	32	32	3,2	2 733	– 0,3	39,7	34,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	79	1,3	7 425	2,0	46,8	42,2
Bergstraße	153	151	– 2,6	8 059	– 2,9	30,6	27,1
Darmstadt-Dieburg	98	98	– 2,0	4 803	– 0,9	32,5	32,8
Groß-Gerau	113	112	4,7	8 570	3,2	37,8	34,5
Hochtaunuskreis	143	141	—	8 166	– 2,0	48,0	43,0
Main-Kinzig-Kreis	206	206	– 2,4	10 945	– 1,6	38,7	34,9
Main-Taunus-Kreis	97	96	—	6 109	– 1,8	34,3	30,5
Odenwaldkreis	130	129	– 3,0	5 276	– 2,6	27,0	23,9
Offenbach	105	105	1,0	6 962	2,5	37,5	34,8
Rheingau-Taunus-Kreis	182	179	1,7	11 102	0,9	39,8	33,1
Wetteraukreis	117	116	– 2,5	7 078	—	48,3	43,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 765	1 751	0,5	131 066	1,2	43,1	39,4
Gießen	113	112	4,7	6 101	1,6	22,6	21,7
Lahn-Dill-Kreis	95	92	– 1,1	5 179	3,3	31,5	27,2
Limburg-Weilburg	85	83	– 7,8	6 308	1,5	33,1	30,0
Marburg-Biedenkopf	115	115	– 4,2	7 273	– 0,4	27,7	27,8
Vogelsbergkreis	120	120	3,4	7 517	0,4	23,4	19,7
Reg.-Bez. G i e ß e n	528	522	– 0,8	32 378	1,1	27,4	25,0
Kassel, documenta-St.	68	68	6,3	6 256	7,0	51,4	37,7
Fulda	282	282	– 2,1	15 074	– 1,4	31,7	27,6
Hersfeld-Rotenburg	107	106	—	10 029	0,5	35,2	31,7
Kassel	157	157	– 1,3	11 837	– 1,2	22,4	17,6
Schwalm-Eder-Kreis	140	140	9,4	8 191	1,4	24,1	21,3
Waldeck-Frankenberg	421	417	– 0,7	27 353	0,1	35,6	34,3
Werra-Meißner-Kreis	124	124	1,6	7 939	0,4	31,6	26,6
Reg.-Bez. K a s s e l	1 299	1 294	0,5	86 679	0,3	32,8	28,9
Land H e s s e n	3 592	3 567	0,3	250 123	0,9	37,5	34,1

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	29 236	11,1	54 453	12,2	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	21 131	8,6	37 169	9,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	8 105	18,3	17 284	19,5	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	385 647	18,3	623 406	21,4	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	219 107	18,5	347 876	21,1	1,6
	Anderer Wohnsitz	166 540	18,0	275 530	21,8	1,7
413	Offenbach am Main, St.	16 605	6,4	32 559	21,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 104	6,2	23 275	16,9	1,9
	Anderer Wohnsitz	4 501	6,8	9 284	34,0	2,1
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	51 648	16,9	104 223	17,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	38 166	7,1	76 826	7,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	13 482	58,0	27 397	56,1	2,0
431	Bergstraße	34 754	13,3	73 929	4,7	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	28 087	13,6	60 594	4,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	6 667	12,1	13 335	5,7	2,0
432	Darmstadt-Dieburg	21 207	– 1,8	46 794	– 7,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 279	– 3,9	41 503	– 8,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 928	26,1	5 291	3,0	2,7
433	Groß-Gerau	56 970	14,3	97 157	12,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	33 981	3,7	61 015	0,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	22 989	34,7	36 142	38,8	1,6
434	Hochtaunuskreis	43 673	6,7	117 356	1,1	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	37 037	3,8	102 975	– 0,9	2,8
	Anderer Wohnsitz	6 636	26,6	14 381	18,2	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	36 215	11,9	127 070	1,2	3,5
	Bundesrepublik Deutschland	32 705	8,5	117 989	– 1,3	3,6
	Anderer Wohnsitz	3 510	57,9	9 081	50,4	2,6
436	Main-Taunus-Kreis	31 655	17,0	62 689	24,2	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	25 122	15,8	47 700	23,3	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 533	22,0	14 989	27,3	2,3
437	Odenwaldkreis	15 084	– 1,8	42 635	– 8,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	14 258	– 1,7	39 754	– 8,2	2,8
	Anderer Wohnsitz	826	– 3,5	2 881	– 16,1	3,5
438	Offenbach	38 113	6,2	77 944	7,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	30 095	10,2	60 311	6,0	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 018	– 6,4	17 633	13,6	2,2
439	Rheingau-Taunus-Kreis	54 640	2,1	132 380	– 0,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	40 834	0,6	105 355	– 1,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	13 806	6,7	27 025	0,8	2,0
440	Wetteraukreis	24 805	6,1	102 395	1,4	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	22 650	5,5	96 210	0,5	4,2
	Anderer Wohnsitz	2 155	13,2	6 185	16,0	2,9
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	840 252	13,1	1 694 990	10,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	574 556	10,4	1 218 552	6,7	2,1
	Anderer Wohnsitz	265 696	19,5	476 438	22,1	1,8

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2012					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
154 376	6,9	296 672	2,5	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
114 739	7,2	211 508	2,8	1,8	Bundesrepublik Deutschland
39 637	5,9	85 164	1,9	2,1	Anderer Wohnsitz
2 084 633	12,6	3 480 344	14,1	1,7	Frankfurt am Main, St.
1 168 254	12,0	1 889 621	12,5	1,6	Bundesrepublik Deutschland
916 379	13,5	1 590 723	16,1	1,7	Anderer Wohnsitz
90 918	—	176 055	2,8	1,9	Offenbach am Main, St.
67 046	1,7	124 395	3,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
23 872	– 4,3	51 660	0,4	2,2	Anderer Wohnsitz
267 175	11,8	536 086	9,3	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
202 829	7,4	407 744	6,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland
64 346	28,6	128 342	21,2	2,0	Anderer Wohnsitz
146 617	9,2	329 904	0,1	2,3	Bergstraße
122 830	8,1	274 768	1,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland
23 787	15,4	55 136	– 4,7	2,3	Anderer Wohnsitz
116 838	1,4	268 208	– 0,4	2,3	Darmstadt-Dieburg
107 597	0,6	236 204	– 2,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland
9 241	12,4	32 004	16,3	3,5	Anderer Wohnsitz
297 650	3,1	512 449	0,3	1,7	Groß-Gerau
194 841	0,1	349 222	– 3,5	1,8	Bundesrepublik Deutschland
102 809	9,5	163 227	9,5	1,6	Anderer Wohnsitz
225 110	– 0,8	631 663	– 0,1	2,8	Hochtaunuskreis
191 338	– 1,7	555 689	– 1,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
33 772	4,7	75 974	7,6	2,2	Anderer Wohnsitz
171 786	5,3	651 277	4,5	3,8	Main-Kinzig-Kreis
156 247	4,5	609 465	3,4	3,9	Bundesrepublik Deutschland
15 539	14,9	41 812	22,4	2,7	Anderer Wohnsitz
167 257	5,4	339 398	3,7	2,0	Main-Taunus-Kreis
131 856	5,7	256 588	4,4	1,9	Bundesrepublik Deutschland
35 401	4,3	82 810	1,7	2,3	Anderer Wohnsitz
67 393	5,1	193 706	– 0,2	2,9	Odenwaldkreis
64 019	3,7	182 597	– 1,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland
3 374	40,2	11 109	30,9	3,3	Anderer Wohnsitz
210 553	0,2	433 566	– 1,7	2,1	Offenbach
162 796	2,2	333 084	– 2,9	2,0	Bundesrepublik Deutschland
47 757	– 6,1	100 482	2,3	2,1	Anderer Wohnsitz
204 468	5,1	546 405	0,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis
158 394	4,4	459 779	0,3	2,9	Bundesrepublik Deutschland
46 074	7,8	86 626	3,0	1,9	Anderer Wohnsitz
125 304	4,5	555 294	2,7	4,4	Wetteraukreis
114 925	4,1	529 413	2,4	4,6	Bundesrepublik Deutschland
10 379	9,6	25 881	8,3	2,5	Anderer Wohnsitz
4 330 078	8,2	8 951 027	6,4	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
2 957 711	6,7	6 420 077	4,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland
1 372 367	11,8	2 530 950	12,7	1,8	Anderer Wohnsitz

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	22 804	12,2	40 859	11,4	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	20 766	12,0	37 013	10,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	2 038	14,2	3 846	16,7	1,9
532	Lahn-Dill-Kreis	22 365	– 2,7	48 877	3,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	20 237	– 2,0	42 565	2,3	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 128	– 8,9	6 312	16,4	3,0
533	Limburg-Weilburg	27 401	0,3	62 655	– 2,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	24 292	3,3	56 216	– 0,5	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 109	– 18,1	6 439	– 16,4	2,1
534	Marburg-Biedenkopf	27 375	9,3	60 389	– 2,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	25 353	10,4	54 864	– 0,8	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 022	– 2,7	5 525	– 19,0	2,7
535	Vogelsbergkreis	21 098	– 8,0	52 470	– 9,9	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 387	– 7,8	49 192	– 11,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 711	– 9,6	3 278	9,7	1,9
	Reg.-Bez. G i e ß e n	121 043	2,1	265 250	– 1,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	110 035	3,1	239 850	– 0,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	11 008	– 7,4	25 400	– 3,2	2,3
611	Kassel, documenta-St.	48 484	24,4	96 546	36,5	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	37 064	10,3	71 266	15,1	1,9
	Anderer Wohnsitz	11 420	112,8	25 280	187,5	2,2
631	Fulda	64 070	– 1,4	143 291	– 7,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	58 931	– 3,1	135 110	– 8,3	2,3
	Anderer Wohnsitz	5 139	23,4	8 181	14,4	1,6
632	Hersfeld-Rotenburg	41 937	4,9	105 883	1,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	36 459	7,0	96 343	– 0,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	5 478	– 7,4	9 540	17,5	1,7
633	Kassel	35 218	– 2,4	79 236	– 9,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	30 990	– 5,7	71 234	– 12,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	4 228	31,1	8 002	27,2	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	21 536	– 8,9	59 300	– 18,4	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	18 928	– 11,4	54 556	– 20,2	2,9
	Anderer Wohnsitz	2 608	14,3	4 744	10,9	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	76 927	– 15,3	291 864	– 14,0	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	72 322	– 14,2	277 664	– 13,4	3,8
	Anderer Wohnsitz	4 605	– 29,2	14 200	– 24,4	3,1
636	Werra-Meißner-Kreis	20 556	– 1,3	75 311	2,9	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	19 324	– 2,3	69 700	– 0,2	3,6
	Anderer Wohnsitz	1 232	19,0	5 611	66,7	4,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	308 728	– 2,1	851 431	– 5,7	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	274 018	– 4,5	775 873	– 8,3	2,8
	Anderer Wohnsitz	34 710	21,8	75 558	33,1	2,2
	Land H e s s e n	1 270 023	7,9	2 811 671	4,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	958 609	4,9	2 234 275	0,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	311 414	18,5	577 396	22,0	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2012							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
107 065	–	1,9	194 331	–	2,9	1,8	Gießen
97 984	–	2,1	175 835	–	3,6	1,8	Bundesrepublik Deutschland
9 081	–	0,2	18 496		3,8	2,0	Anderer Wohnsitz
93 566	–	1,0	209 222		1,9	2,2	Lahn-Dill-Kreis
82 993	–	1,6	179 973	–	1,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland
10 573		3,2	29 249		28,4	2,8	Anderer Wohnsitz
103 047		5,0	274 936		7,8	2,7	Limburg-Weilburg
89 349		5,7	249 139		8,6	2,8	Bundesrepublik Deutschland
13 698		0,7	25 797		0,7	1,9	Anderer Wohnsitz
126 034		15,4	288 817		5,0	2,3	Marburg-Biedenkopf
117 696		17,4	264 577		7,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
8 338	–	7,1	24 240	–	16,2	2,9	Anderer Wohnsitz
89 098		1,2	225 624		2,0	2,5	Vogelsbergkreis
82 857		1,2	214 423		1,6	2,6	Bundesrepublik Deutschland
6 241		0,9	11 201		11,8	1,8	Anderer Wohnsitz
518 810		3,9	1 192 930		3,1	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n
470 879		4,4	1 083 947		3,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
47 931	–	0,3	108 983		3,6	2,3	Anderer Wohnsitz
211 827		0,7	406 705		8,2	1,9	Kassel, documenta-St.
183 910	–	1,8	351 039		3,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland
27 917		21,5	55 666		45,8	2,0	Anderer Wohnsitz
320 738		3,6	700 673		1,1	2,2	Fulda
303 241		3,0	670 070		0,9	2,2	Bundesrepublik Deutschland
17 497		14,2	30 603		5,5	1,7	Anderer Wohnsitz
186 254		0,1	567 093		6,0	3,0	Hersfeld-Rotenburg
168 955		1,2	520 912		2,9	3,1	Bundesrepublik Deutschland
17 299	–	10,0	46 181		58,2	2,7	Anderer Wohnsitz
145 164		5,3	348 774		5,9	2,4	Kassel
132 156		3,9	323 285		4,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
13 008		22,2	25 489		31,8	2,0	Anderer Wohnsitz
88 957		1,4	274 417	–	4,1	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
80 709		1,6	260 252	–	3,7	3,2	Bundesrepublik Deutschland
8 248	–	0,5	14 165	–	11,4	1,7	Anderer Wohnsitz
374 526		1,7	1 550 181		0,9	4,1	Waldeck-Frankenberg
331 368		2,4	1 413 198		1,2	4,3	Bundesrepublik Deutschland
43 158	–	3,6	136 983	–	2,0	3,2	Anderer Wohnsitz
82 824		6,6	350 788		10,3	4,2	Werra-Meißner-Kreis
79 018		6,1	330 942		7,5	4,2	Bundesrepublik Deutschland
3 806		18,4	19 846		94,9	5,2	Anderer Wohnsitz
1 410 290		2,4	4 198 631		3,0	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
1 279 357		2,1	3 869 698		2,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
130 933		5,2	328 933		16,8	2,5	Anderer Wohnsitz
6 259 178		6,5	14 342 588		5,1	2,3	Land H e s s e n
4 707 947		5,2	11 373 722		3,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 551 231		10,8	2 968 866		12,7	1,9	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 249	29 236	11,1	54 453	12,2	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	266	39 589	385 647	18,3	623 406	21,4	1,6
413	Offenbach am Main, St.	32	2 733	16 605	6,4	32 559	21,3	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	79	7 425	51 648	16,9	104 223	17,3	2,0
431	Bergstraße	151	8 059	34 754	13,3	73 929	4,7	2,1
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 207	8 193	15,9	14 036	6,8	1,7
431 003	Biblis	3	61	263	.	497	.	1,9
431 004	Birkenau	7	227	698	90,7	1 695	90,2	2,4
431 005	Bürstadt	3	49	167	– 32,7	590	– 54,8	3,5
431 007	Fürth	7	677	1 425	12,2	5 739	– 7,7	4,0
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	15	662	2 848	– 6,8	7 925	– 5,9	2,8
431 011	Heppenheim	13	730	5 964	10,1	9 652	6,8	1,6
431 012	Hirschhorn	6	841	1 513	26,4	3 432	15,4	2,3
431 013	Lampertheim	7	321	2 237	52,0	3 870	24,1	1,7
431 014	Lautertal	8	170	719	– 4,0	1 360	– 0,5	1,9
431 015	Lindenfels	19	853	1 788	– 5,5	8 717	4,9	4,9
431 016	Lorsch	5	84	145	– 37,8	483	– 44,4	3,3
431 017	Mörlenbach	6	189	444	– 13,3	870	– 11,4	2,0
431 018	Neckarsteinach	4	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	428	3 371	14,6	5 698	17,1	1,7
431 021	Wald-Michelbach	13	504	1 343	– 6,5	3 506	– 10,8	2,6
431 022	Zwingenberg	3	179	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	98	4 803	21 207	– 1,8	46 794	– 7,3	2,2
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	306	1 061	—	3 347	– 0,4	3,2
432 004	Dieburg	4	109	768	27,6	1 105	19,7	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	2	.	.	.	.	.	.
432 007	Fischbachtal	7	247	619	– 20,1	1 580	– 27,2	2,6
432 008	Griesheim	9	580	2 738	44,1	6 987	22,5	2,6
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	6	306	1 248	– 19,8	2 547	– 20,8	2,0
432 011	Groß-Zimmern	4	160	1 359	43,1	2 421	13,8	1,8
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	221	990	– 12,9	2 451	1,0	2,5
432 014	Mühltal	4	227	2 302	58,3	2 920	43,6	1,3
432 015	Münster	4	179	385	– 4,9	1 522	15,7	4,0
432 016	Ober-Ramstadt	3	100	527	41,3	997	36,6	1,9
432 017	Otzberg	4	165	247	– 3,9	653	– 43,4	2,6
432 018	Pfungstadt	8	232	1 223	24,8	2 144	21,3	1,8
432 019	Reinheim	3	98	531	– 8,8	1 178	– 5,3	2,2
432 020	Roßdorf	4	329	1 427	14,6	2 959	– 13,2	2,1
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	3 206	– 46,0	5 448	– 46,1	1,7
432 023	Weiterstadt	6	434	1 010	– 10,1	2 416	– 12,5	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%			Tage
154 376	6,9	296 672	2,5	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.
2 084 633	12,6	3 480 344	14,1	1,7	Frankfurt am Main, St.
90 918	—	176 055	2,8	1,9	Offenbach am Main, St.
267 175	11,8	536 086	9,3	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.
146 617	9,2	329 904	0,1	2,3	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
37 284	3,6	66 524	— 6,5	1,8	Bensheim
1 009	.	2 352	.	2,3	Biblis
2 421	27,6	6 467	39,6	2,7	Birkenau
948	— 35,9	3 776	— 39,5	4,0	Bürrstadt
5 310	16,1	25 570	— 7,7	4,8	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
11 460	— 1,8	28 337	— 5,8	2,5	Grasellenbach
25 730	12,0	43 306	6,7	1,7	Heppenheim
3 752	58,8	8 412	40,4	2,2	Hirschhorn
10 170	25,8	20 600	— 9,1	2,0	Lampertheim
3 278	12,7	5 753	11,3	1,8	Lautertal
6 971	— 4,3	42 733	0,5	6,1	Lindenfels
1 105	— 12,1	3 852	— 10,1	3,5	Lorsch
1 965	— 12,4	3 439	— 18,5	1,8	Mörlenbach
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
16 702	13,9	31 553	16,5	1,9	Viernheim
6 624	— 2,3	17 122	— 3,1	2,6	Wald-Michelbach
4 628	— 0,5	8 181	— 14,8	1,8	Zwingenberg
116 838	1,4	268 208	— 0,4	2,3	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
6 660	— 2,7	22 908	9,7	3,4	Babenhausen
2 736	10,8	4 490	1,6	1,6	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
.	.	.	.	.	Erzhausen
2 102	1,2	5 778	— 4,7	2,7	Fischbachtal
14 925	23,3	41 746	16,9	2,8	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau
6 030	— 22,9	10 955	— 23,4	1,8	Groß-Umstadt
5 677	4,2	11 979	— 2,8	2,1	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
4 752	— 6,4	10 681	— 5,1	2,2	Modautal
11 187	51,9	14 545	31,0	1,3	Mühltal
2 227	— 11,5	8 173	19,8	3,7	Münster
2 067	— 6,7	3 703	— 6,3	1,8	Ober-Ramstadt
847	9,0	2 510	— 5,0	3,0	Otzberg
5 540	1,1	10 631	4,2	1,9	Pfungstadt
2 728	— 10,1	5 705	— 14,1	2,1	Reinheim
6 412	8,1	13 616	— 13,3	2,1	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
30 028	— 8,4	52 774	— 9,3	1,8	Seeheim-Jugenheim
4 503	— 14,6	11 188	— 13,8	2,5	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	112	8 570	56 970	14,3	97 157	12,0	1,7
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	138	687	8,7	1 584	14,6	2,3
433 004	Gernsheim	4	186	1 351	7,5	3 451	15,3	2,6
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	302	718	5,4	2 814	97,3	3,9
433 006	Groß-Gerau	9	827	2 057	19,0	4 651	23,5	2,3
433 007	Kelsterbach	18	1 387	11 926	– 4,2	18 326	8,4	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 127	19 075	16,3	27 163	12,3	1,4
433 009	Nauheim	5	217	236	– 10,3	753	– 35,7	3,2
433 010	Raunheim	6	1 438	11 634	17,2	19 063	– 5,5	1,6
433 011	Riedstadt	9	548	1 526	20,2	4 475	31,2	2,9
433 012	Rüsselsheim	20	1 132	6 868	55,8	12 795	30,2	1,9
433 014	Trebur	6	129	513	98,8	957	47,7	1,9
434	Hochtaunuskreis	141	8 166	43 673	6,7	117 356	1,1	2,7
434 001	Bad Homburg	33	2 611	12 884	6,1	46 074	1,0	3,6
434 002	Friedrichsdorf	11	607	4 042	6,5	8 056	17,9	2,0
434 003	Glashütten	5	238	1 377	.	2 615	– 0,5	1,9
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	16	1 192	5 755	– 4,1	18 231	0,7	3,2
434 006	Kronberg	10	399	3 446	33,9	6 713	22,4	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	145	1 000	52,4	1 756	47,2	1,8
434 008	Oberursel	18	1 250	7 395	11,2	15 790	– 7,5	2,1
434 009	Schmitten	20	853	3 652	– 3,8	9 168	– 9,6	2,5
434 010	Steinbach	7	218	1 297	21,2	2 880	9,5	2,2
434 011	Usingen	5	88	526	13,9	959	29,6	1,8
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	304	1 087	– 11,6	2 002	– 39,3	1,8
435	Main-Kinzig-Kreis	206	10 945	36 215	11,9	127 070	1,2	3,5
435 001	Bad Orb	35	2 603	6 529	4,3	39 431	– 3,9	6,0
435 002	Bad Soden-Salmünster	35	2 151	4 132	– 1,3	34 160	– 4,8	8,3
435 003	Biebergemünd	6	271	632	– 10,6	1 388	– 17,5	2,2
435 004	Birstein	4	94	226	18,9	841	12,7	3,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	439	1 058	– 16,6	2 545	– 33,4	2,4
435 007	Erlensee	5	142	414	29,8	1 232	46,0	3,0
435 008	Flörsbachtal	3	285	531	24,6	1 131	28,2	2,1
435 009	Freigericht	5	113	523	33,8	1 474	29,2	2,8
435 010	Gelnhausen	10	370	2 160	25,7	4 107	13,3	1,9
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	5	248	1 182	20,0	2 867	41,0	2,4
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	20	1 181	6 530	13,0	14 171	25,3	2,2
435 015	Hasselroth	3	121	476	11,7	1 276	15,3	2,7
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	9	640	3 130	47,9	5 235	17,2	1,7
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	168	849	52,2	1 374	27,8	1,6
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	516	– 7,2	1 009	7,1	2,0
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
297 650	3,1	512 449	0,3	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
3 688	1,5	8 601	5,0	2,3	Büttelborn
7 246	— 3,0	16 909	— 2,3	2,3	Gernsheim
3 835	— 0,7	11 682	35,1	3,0	Ginsheim-Gustavsburg
9 888	5,7	21 050	1,8	2,1	Groß-Gerau
65 481	— 4,8	98 012	— 2,9	1,5	Kelsterbach
102 840	4,8	150 126	4,1	1,5	Mörfelden-Walldorf
1 263	— 19,4	3 887	— 30,9	3,1	Nauheim
58 621	5,8	101 171	— 11,6	1,7	Raunheim
7 974	15,8	22 320	23,9	2,8	Riedstadt
32 546	13,3	67 749	6,5	2,1	Rüsselsheim
2 263	12,1	4 887	3,5	2,2	Trebur
225 110	— 0,8	631 663	— 0,1	2,8	Hochtaunuskreis
73 548	1,9	263 100	0,8	3,6	Bad Homburg
21 149	— 0,9	40 946	3,4	1,9	Friedrichsdorf
7 878	— 0,2	13 735	13,4	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
30 577	— 0,7	104 737	3,1	3,4	Königstein
14 845	4,6	28 438	— 1,0	1,9	Kronberg
4 260	4,2	7 070	1,5	1,7	Neu-Anspach
38 072	— 0,3	87 981	— 3,7	2,3	Oberursel
16 707	— 17,9	44 402	— 7,7	2,7	Schmitten
6 477	— 0,4	15 386	— 11,6	2,4	Steinbach
2 567	1,5	4 532	— 4,8	1,8	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
4 550	12,7	9 585	— 0,5	2,1	Weilrod
171 786	5,3	651 277	4,5	3,8	Main-Kinzig-Kreis
29 353	11,9	194 950	7,1	6,6	Bad Orb
23 027	2,0	194 026	0,1	8,4	Bad Soden-Salmünster
2 301	— 23,9	5 851	— 14,5	2,5	Biebergemünd
1 209	15,7	4 874	23,8	4,0	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
4 064	— 7,8	10 520	— 13,1	2,6	Bruchköbel
2 188	4,3	6 312	20,6	2,9	Erlensee
1 066	— 34,6	2 139	— 23,3	2,0	Flörsbachtal
2 812	63,8	7 510	59,7	2,7	Freigericht
10 085	7,7	21 175	10,0	2,1	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
5 542	14,4	14 510	30,5	2,6	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
34 790	3,1	74 253	7,7	2,1	Hanau
2 156	16,0	6 334	5,9	2,9	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
13 323	10,2	26 330	— 0,3	2,0	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
4 303	10,1	7 672	— 9,5	1,8	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
2 168	— 7,3	3 824	— 0,1	1,8	Rodenbach
.	.	.	.	.	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	12	647	1 307	4,7	2 796	– 25,2	2,1
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	11	333	978	29,7	1 457	21,1	1,5
435 028	Steinau	7	167	424	– 9,0	780	– 3,6	1,8
435 029	Wächtersbach	3	95	639	5,4	1 164	– 5,5	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	96	6 109	31 655	17,0	62 689	24,2	2,0
436 001	Bad Soden	19	1 074	5 151	16,1	11 901	17,9	2,3
436 002	Eppstein	7	939	1 909	27,7	4 044	15,1	2,1
436 003	Eschborn	9	1 139	6 322	13,0	12 806	40,9	2,0
436 004	Flörsheim	6	195	719	– 13,3	1 697	– 2,5	2,4
436 005	Hattersheim	5	166	1 087	3,9	2 040	– 18,0	1,9
436 006	Hochheim	10	327	1 857	28,3	3 518	36,2	1,9
436 007	Hofheim	18	869	5 393	5,8	9 208	10,9	1,7
436 008	Kelkheim	12	431	2 054	33,8	4 285	39,4	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	83	210	46,9	438	56,4	2,1
436 011	Schwalbach	3	427	2 662	62,5	5 422	72,9	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	129	5 276	15 084	– 1,8	42 635	– 8,8	2,8
437 001	Bad König	16	403	1 179	– 21,4	4 114	– 24,7	3,5
437 002	Beerfelden	10	231	594	– 14,5	1 693	– 9,3	2,9
437 003	Brensbach	4	189	718	29,1	1 706	6,2	2,4
437 004	Breuberg	9	1 023	1 476	– 21,3	8 343	– 14,7	5,7
437 005	Brombachtal	4	102	147	– 25,4	280	– 53,1	1,9
437 006	Erbach	14	586	1 935	13,6	5 035	21,8	2,6
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	110	329	– 1,5	656	– 1,9	2,0
437 008	Hesseneck	4	157	319	– 11,4	881	– 17,5	2,8
437 009	Höchst	11	411	1 746	24,8	4 676	25,2	2,7
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	16	636	2 649	11,9	4 939	– 5,0	1,9
437 012	Mossautal	12	687	1 725	– 11,0	3 883	– 25,6	2,3
437 013	Reichelsheim	15	514	1 445	– 7,7	4 148	– 15,8	2,9
437 014	Rothenberg	7	171	520	– 9,9	1 601	– 10,9	3,1
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 962	38 113	6,2	77 944	7,6	2,0
438 001	Dietzenbach	6	321	1 985	25,2	4 152	29,7	2,1
438 002	Dreieich	14	775	3 601	– 0,8	7 329	0,6	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	6	101	316	39,2	935	19,3	3,0
438 005	Heusenstamm	4	284	991	– 2,7	1 739	5,8	1,8
438 006	Langen	7	835	4 821	– 3,4	10 267	13,0	2,1
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	291	819	22,2	4 354	93,6	5,3
438 009	Neu-Isenburg	17	2 072	13 626	10,3	26 303	– 1,9	1,9
438 010	Obertshausen	5	228	1 503	4,9	3 066	– 1,0	2,0
438 011	Rodgau	14	578	2 828	4,0	5 169	9,2	1,8
438 012	Rödermark	9	571	3 373	4,7	6 361	6,1	1,9
438 013	Seligenstadt	11	445	2 970	5,5	5 824	15,3	2,0

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
6 600	6,0	15 860	11,4	2,4	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
3 268	28,2	6 252	27,6	1,9	Sinntal
1 954	–	3 598	–	1,8	Steinau
3 430	2,6	6 564	3,9	1,9	Wächtersbach
167 257	5,4	339 398	3,7	2,0	Main-Taunus-Kreis
28 253	6,4	67 452	–	2,4	Bad Soden
8 364	8,1	21 538	1,7	2,6	Eppstein
36 101	1,6	70 743	12,4	2,0	Eschborn
3 924	–	9 477	–	2,4	Flörsheim
5 965	2,4	11 457	0,2	1,9	Hattersheim
8 827	7,1	16 954	8,6	1,9	Hochheim
26 487	3,3	47 161	1,0	1,8	Hofheim
10 655	–	22 516	5,2	2,1	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
1 084	19,1	2 447	3,6	2,3	Liederbach
15 108	52,5	29 723	45,0	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
67 393	5,1	193 706	–	2,9	Odenwaldkreis
6 557	0,6	18 745	–	2,9	Bad König
2 557	11,8	7 975	16,7	3,1	Beerfelden
3 492	6,5	9 288	0,7	2,7	Brensbach
7 657	0,9	46 203	–	6,0	Breuberg
460	–	912	–	2,0	Brombachtal
8 469	17,7	20 333	18,5	2,4	Erbach
1 028	20,8	2 484	19,1	2,4	Fränkisch-Crumbach
844	9,3	2 180	0,3	2,6	Hesseneck
9 430	5,9	22 536	7,4	2,4	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
10 266	13,9	19 802	6,1	1,9	Michelstadt
6 998	–	15 628	–	2,2	Mossautal
6 465	3,2	18 019	–	2,8	Reichelsheim
2 026	–	6 814	0,5	3,4	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
210 553	0,2	433 566	–	2,1	Kreis Offenbach
10 487	–	21 306	–	2,0	Dietzenbach
20 289	–	41 798	–	2,1	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
1 402	–	4 611	16,6	3,3	Hainburg
5 872	–	11 018	–	1,9	Heusenstamm
28 099	–	64 482	16,6	2,3	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
4 242	–	17 825	11,0	4,2	Mühlheim
78 084	7,7	149 475	–	1,9	Neu-Isenburg
8 015	5,6	16 658	0,7	2,1	Obertshausen
15 549	–	29 376	4,8	1,9	Rodgau
17 282	–	34 531	5,3	2,0	Rödermark
15 219	–	31 108	–	2,0	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	179	11 102	54 640	2,1	132 380	– 0,9	2,4
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	14	1 229	2 455	8,5	28 513	4,6	11,6
439 003	Eltville	26	1 084	6 667	1,7	12 083	4,2	1,8
439 004	Geisenheim	8	758	3 823	– 4,3	7 641	– 2,1	2,0
439 005	Heidenrod	4	163	266	– 41,7	589	– 36,7	2,2
439 006	Hohenstein	6	559	894	38,2	1 617	36,1	1,8
439 008	Idstein	14	606	1 897	19,7	3 530	22,3	1,9
439 009	Kiedrich	6	133	762	36,8	1 362	38,1	1,8
439 010	Lorch	13	406	1 106	– 12,4	2 001	– 19,9	1,8
439 011	Niedernhausen	8	662	4 267	– 5,0	8 707	– 2,2	2,0
439 012	Oestrich-Winkel	13	524	3 650	10,6	6 539	20,1	1,8
439 013	Rüdesheim	43	4 028	23 758	– 2,9	47 730	– 10,0	2,0
439 014	Schlangenbad	12	571	2 934	19,1	8 514	– 1,0	2,9
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	174	1 179	10,3	1 975	24,4	1,7
440	Wetteraukreis	116	7 078	24 805	6,1	102 395	1,4	4,1
440 001	Altenstadt	3	114	453	– 7,2	958	– 26,4	2,1
440 002	Bad Nauheim	28	2 744	8 234	6,0	59 783	4,8	7,3
440 003	Bad Vilbel	11	561	2 817	35,6	5 655	32,2	2,0
440 004	Büdingen	7	277	1 616	6,5	3 195	– 1,6	2,0
440 005	Butzbach	8	549	2 632	– 5,5	5 761	– 8,7	2,2
440 006	Echzell	—	—	—	—	—	—	—
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	254	1 236	18,6	3 047	51,8	2,5
440 009	Gedern	6	1 096	2 582	– 7,5	6 266	– 31,7	2,4
440 010	Glauburg	2	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	238	1 162	28,7	2 165	8,7	1,9
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	646	1 604	8,7	10 411	– 0,4	6,5
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	66	137	– 37,4	243	– 42,4	1,8
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	82	393	21,3	793	33,3	2,0
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 751	131 066	840 252	13,1	1 694 990	10,7	2,0
531	Kreis Gießen	112	6 101	22 804	12,2	40 859	11,4	1,8
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	109	385	107,0	911	99,3	2,4
531 003	Buseck	5	141	303	– 31,4	536	– 26,6	1,8
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 144	7 138	20,7	12 555	20,6	1,8
531 006	Grünberg	12	924	3 805	20,7	6 101	10,3	1,6
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	136	281	10,2	525	– 9,6	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
204 468	5,1	546 405	0,7	2,7	Rheingau-Taunus-Kreis	
.	.	.	.	.	Aarbergen
12 726	2,4	166 306	1,0	13,1	Bad Schwalbach	
29 026	3,2	52 604	2,7	1,8	Eltville	
14 399	4,2	27 304	6,0	1,9	Geisenheim	
1 118	– 7,4	2 298	– 9,5	2,1	Heidenrod	
3 946	21,2	6 648	30,7	1,7	Hohenstein	
9 001	8,0	15 340	10,5	1,7	Idstein	
2 678	29,0	4 675	29,8	1,7	Kiedrich	
3 919	2,8	8 289	– 0,9	2,1	Lorch	
23 216	15,3	46 838	– 8,1	2,0	Niedernhausen	
11 767	1,9	20 728	8,1	1,8	Oestrich-Winkel	
71 573	1,2	136 904	– 3,2	1,9	Rüdesheim	
12 576	– 1,4	44 105	0,2	3,5	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein
4 268	10,9	7 331	11,0	1,7	Walluf	
125 304	4,5	555 294	2,7	4,4	Wetteraukreis	
2 407	– 5,3	5 634	– 14,3	2,3	Altenstadt	
46 923	4,7	349 223	3,1	7,4	Bad Nauheim	
13 711	13,5	29 273	6,0	2,1	Bad Vilbel	
6 125	– 4,7	12 379	– 4,6	2,0	Büdingen	
14 896	– 4,8	27 582	– 0,8	1,9	Butzbach	
—	—	—	—	—	Echzell	
.	.	.	.	.	Florstadt
6 496	– 2,6	15 998	12,3	2,5	Friedberg	
8 238	25,1	20 008	10,5	2,4	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
4 901	12,9	10 130	1,2	2,1	Karben	
.	.	.	.	.	Kefenrod
.	.	.	.	.	Münzenberg
9 345	10,6	58 337	1,4	6,2	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
581	– 17,7	1 107	– 35,2	1,9	Ortenberg	
.	.	.	.	.	Rockenberg
2 076	0,6	4 058	2,0	2,0	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
4 330 078	8,2	8 951 027	6,4	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
107 065	– 1,9	194 331	– 2,9	1,8	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf
1 556	32,1	3 739	49,9	2,4	Biebertal	
2 078	– 11,9	3 529	– 19,0	1,7	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald
32 871	– 2,3	58 589	– 4,2	1,8	Gießen	
17 063	– 0,2	28 667	– 1,9	1,7	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim
1 337	– 11,6	2 850	– 16,3	2,1	Hungen	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	7	999	976	61,6	2 326	52,5	2,4
531 010	Laubach	16	742	2 666	14,2	5 307	– 4,5	2,0
531 011	Lich	8	257	1 499	11,3	2 135	2,6	1,4
531 012	Linden	5	197	.	.	.	.	.
531 013	Lollar	6	206	856	– 3,7	1 504	1,8	1,8
531 014	Pohlheim	5	82	392	– 18,0	839	10,1	2,1
531 016	Reiskirchen	4	190	260	– 42,6	801	– 33,6	3,1
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	6	789	1 378	– 12,0	2 191	– 9,3	1,6
532	Lahn-Dill-Kreis	92	5 179	22 365	– 2,7	48 877	3,9	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	12	449	1 623	– 3,5	5 268	– 11,9	3,2
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	1 082	14,9	2 003	16,2	1,9
532 007	Driedorf	3	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	57	123	– 4,7	506	38,6	4,1
532 010	Greifenstein	5	526	2 358	– 4,2	3 747	– 32,2	1,6
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	10	318	1 905	7,0	3 496	5,2	1,8
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	5	430	849	– 19,4	1 608	– 22,3	1,9
532 017	Mittenaar	3	64	348	– 0,9	647	31,0	1,9
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	2	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 489	9 662	– 1,1	22 947	25,8	2,4
533	Kreis Limburg-Weilburg	83	6 308	27 401	0,3	62 655	– 2,4	2,3
533 001	Beselich	3	41	99	– 45,3	160	– 52,1	1,6
533 002	Brechen	—	—	—	—	—	—	—
533 003	Bad Camberg	6	759	1 740	– 11,3	17 260	2,4	9,9
533 004	Dornburg	2	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	286	1 073	2,5	2 075	3,9	1,9
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 911	9 989	1,3	17 736	0,2	1,8
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	352	707	1,4	1 338	– 24,7	1,9
533 012	Merenberg	3	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	499	2 896	– 22,1	4 028	– 29,7	1,4
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	5	78	292	– 4,6	444	– 35,1	1,5
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	13	1 503	6 468	– 1,4	12 028	– 6,2	1,9
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	244	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
3 803	15,9	9 329	7,9	2,5	Langgöns	
12 035	2,7	24 952	—	14,1	Laubach	
7 144	—	10 724	—	1,0	Lich	
10 337	—	15 614	—	2,8	Linden	
4 202	3,1	7 188	—	8,2	Lollar	
2 202	—	4 402	—	6,9	Pohlheim	
865	—	3 677	29,1	4,3	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg
6 228	—	10 347	—	0,4	Wettenberg	
93 566	—	209 222	1,9	2,2	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
8 092	5,3	30 544	—	0,3	Braunfels	
.	.	.	.	.	Breitscheid
4 643	39,9	8 831	28,1	1,9	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
648	—	2 192	23,7	3,4	Eschenburg	
5 599	—	10 860	—	14,8	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger
10 384	0,9	20 676	5,9	2,0	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
2 399	—	4 209	—	36,1	Leun	
1 883	12,2	2 952	24,6	1,6	Mittenaar	
.	.	.	.	.	Schöffengrund
.	.	.	.	.	Siegbach
.	.	.	.	.	Solms
42 039	—	89 366	3,8	2,1	Wetzlar	
103 047	5,0	274 936	7,8	2,7	Kreis Limburg-Weilburg	
547	—	907	—	41,0	Beselich	
—	—	—	—	—	Brechen	
10 114	3,0	104 897	11,4	10,4	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	Elz
4 720	—	9 106	—	9,4	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
41 003	5,8	69 390	4,5	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
3 782	32,0	8 181	28,7	2,2	Mengerskirchen	
.	.	.	.	.	Merenberg
6 282	—	9 526	—	10,4	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
607	29,7	1 001	8,1	1,6	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn
22 252	—	43 871	6,1	2,0	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster
2 621	106,4	4 484	77,4	1,7	Weinbach	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012							durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	115	7 273	27 375	9,3	60 389	– 2,8	2,2	
534 001	Amöneburg	4	75	348	7,4	531	– 6,5	1,5	
534 002	Angelburg	—	—	—	—	—	—	—	
534 003	Bad Endbach	11	471	963	12,5	5 446	– 7,5	5,7	
534 004	Biedenkopf	6	343	1 312	– 20,9	2 906	– 21,0	2,2	
534 005	Breidenbach	3	46	132	– 5,0	322	– 16,8	2,4	
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	1 098	5,0	1 695	– 5,5	1,5	
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	11	378	1 500	– 14,5	3 374	– 15,2	2,2	
534 011	Kirchhain	6	125	674	57,8	1 767	49,9	2,6	
534 012	Lahntal	7	842	1 014	– 9,3	2 472	– 11,7	2,4	
534 013	Lohra	2	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	29	2 152	16 004	20,3	33 379	11,4	2,1	
534 015	Münchhausen	4	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	309	921	6,8	2 068	– 31,7	2,2	
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	4	1 089	431	– 24,0	1 225	– 9,6	2,8	
535	Vogelsbergkreis	120	7 517	21 098	– 8,0	52 470	– 9,9	2,5	
535 001	Alsfeld	13	701	3 744	– 4,5	5 839	– 7,9	1,6	
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	629	1 238	– 17,9	3 210	– 30,5	2,6	
535 006	Grebenau	2	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	9	409	926	– 13,5	7 421	– 4,2	8,0	
535 008	Herbstein	9	640	1 955	– 28,7	5 721	– 29,3	2,9	
535 009	Homberg	7	1 012	952	– 15,5	2 045	– 39,4	2,1	
535 010	Kirtorf	4	372	247	.	485	.	2,0	
535 011	Lauterbach	14	552	2 588	1,3	5 964	– 2,4	2,3	
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	758	1 530	24,5	3 771	.	2,5	
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	13	508	1 774	– 8,1	3 364	– 11,2	1,9	
535 016	Schotten	16	781	3 469	– 1,5	8 578	– 1,1	2,5	
535 017	Schwalmtal	3	35	50	– 31,5	123	– 41,4	2,5	
535 018	Ulrichstein	7	458	539	– 22,8	1 122	– 49,4	2,1	
535 019	Wartenberg	3	280	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	522	32 378	121 043	2,1	265 250	– 1,1	2,2	

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
126 034	15,4	288 817	5,0	2,3	Kreis Marburg-Biedenkopf	
1 444	8,2	2 429	–	0,2	Amöneburg	
—	—	—	—	—	Angelburg	
5 331	5,2	29 090	0,6	5,5	Bad Endbach	
7 150	1,1	15 673	0,7	2,2	Biedenkopf	
689	–	1 929	1,2	2,8	Breidenbach	
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
5 021	2,0	7 652	–	5,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
7 982	–	17 666	–	11,5	Gladenbach	
2 685	19,9	7 144	4,5	2,7	Kirchhain	
3 425	10,9	7 779	1,9	2,3	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra
74 817	26,9	159 406	11,2	2,1	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Rauschenberg
5 306	4,7	14 568	–	2,5	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
.	.	.	.	.	Weimar
973	–	2 376	4,5	2,4	Wetter	
89 098	1,2	225 624	2,0	2,5	Vogelsbergkreis	
17 940	–	27 762	–	4,3	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
3 458	–	9 368	–	1,9	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau
4 171	–	40 944	–	0,7	Grebenhain	
7 850	–	22 381	–	5,7	Herbstein	
4 797	–	10 623	–	10,5	Homberg	
513	1,4	1 376	11,1	2,7	Kirrtorf	
11 843	1,6	27 527	2,9	2,3	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
6 159	11,7	16 212	22,1	2,6	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
6 472	7,8	14 837	21,0	2,3	Schlitz	
14 907	7,1	34 403	9,4	2,3	Schotten	
313	–	619	–	34,7	Schwalmtal	
2 509	–	5 749	–	20,5	Ulrichstein	
1 147	19,5	3 918	76,6	3,4	Wartenberg	
518 810	3,9	1 192 930	3,1	2,3	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	68	6 256	48 484	24,4	96 546	36,5	2,0
631	Kreis Fulda	282	15 074	64 070	– 1,4	143 291	– 7,3	2,2
631 001	Bad Salzschlirf	25	1 413	2 701	– 3,7	18 712	– 7,5	6,9
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	298	1 302	12,8	3 319	– 2,8	2,5
631 004	Ebersburg	8	215	390	18,2	1 308	32,1	3,4
631 005	Ehrenberg	12	673	1 139	– 23,9	3 565	– 24,0	3,1
631 006	Eichenzell	5	179	847	– 0,5	1 246	1,3	1,5
631 007	Eiterfeld	4	234	976	23,9	2 467	– 2,7	2,5
631 008	Flieden	4	66	128	4,9	717	5,8	5,6
631 009	Fulda	40	3 250	26 359	– 3,8	42 193	– 5,6	1,6
631 010	Gersfeld	43	2 167	5 282	– 6,9	17 762	– 13,9	3,4
631 011	Großenlütder	7	350	2 669	14,6	4 846	20,7	1,8
631 012	Hilders	25	1 128	3 865	– 2,3	9 757	– 6,9	2,5
631 013	Hofbieber	15	652	2 396	– 3,9	5 041	– 13,2	2,1
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	952	3 604	– 4,5	5 948	– 11,3	1,7
631 016	Kalbach	6	516	1 167	54,4	2 831	21,6	2,4
631 017	Künzell	8	456	3 514	– 0,6	6 278	– 11,3	1,8
631 018	Neuhof	7	215	1 346	5,6	2 424	– 3,7	1,8
631 019	Nüsttal	3	45	40	– 4,8	131	.	3,3
631 020	Petersberg	7	270	1 578	20,8	2 485	4,0	1,6
631 021	Poppenhausen	27	853	2 876	5,2	6 952	– 12,4	2,4
631 022	Rasdorf	3	44	112	64,7	401	69,2	3,6
631 023	Tann	9	656	1 038	– 23,5	2 964	– 26,9	2,9
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	106	10 029	41 937	4,9	105 883	1,1	2,5
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 740	10 191	0,4	31 672	9,2	3,1
632 003	Bebra	3	233	1 516	21,9	2 772	14,3	1,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	2	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	887	30,6	2 155	19,4	2,4
632 009	Heringen	4	137	244	20,8	296	– 9,2	1,2
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 339	8 358	– 12,7	15 101	– 22,1	1,8
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	3	248	478	– 42,2	1 553	– 48,7	3,2
632 014	Neuenstein	5	172	1 735	15,2	2 392	21,0	1,4
632 015	Niederaula	4	70	247	– 22,8	432	– 29,6	1,7
632 016	Philippsthal	5	117	397	– 0,5	826	3,5	2,1
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 646	11 316	28,5	33 299	17,9	2,9
632 019	Schenklengsfeld	4	88	389	61,4	715	.	1,8
632 020	Wildeck	6	232	622	17,6	3 961	21,5	6,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
211 827	0,7	406 705	8,2	1,9	Kassel, documenta-St.
320 738	3,6	700 673	1,1	2,2	Kreis Fulda
15 901	7,4	100 081	1,7	6,3	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
6 538	.	15 678	.	2,4	Dipperz
1 679	9,4	6 009	19,7	3,6	Ebersburg
4 335	– 4,2	12 837	– 2,1	3,0	Ehrenberg
4 685	18,5	6 624	16,9	1,4	Eichenzell
4 214	19,1	10 702	14,6	2,5	Eiterfeld
651	9,4	2 651	10,9	4,1	Flieden
144 294	1,3	230 200	– 1,2	1,6	Fulda
23 754	3,2	75 764	– 4,0	3,2	Gersfeld
12 539	12,8	22 002	10,9	1,8	Großenlöder
16 525	1,2	41 204	3,4	2,5	Hilders
10 407	0,5	22 028	0,3	2,1	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
17 116	0,5	30 982	– 0,4	1,8	Hünfeld
4 848	46,8	11 875	27,6	2,4	Kalbach
21 401	5,2	38 922	0,3	1,8	Künzell
5 973	5,0	11 422	11,2	1,9	Neuhof
180	1,1	664	18,4	3,7	Nüsttal
6 376	0,6	11 634	1,7	1,8	Petersberg
12 011	2,4	30 812	– 0,7	2,6	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
3 949	– 2,3	11 053	– 5,5	2,8	Tann
186 254	0,1	567 093	6,0	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
44 913	– 10,6	161 187	6,1	3,6	Bad Hersfeld
6 679	– 9,5	12 391	1,9	1,9	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
3 040	– 5,4	7 950	– 1,3	2,6	Haunetal
907	42,4	1 249	– 6,1	1,4	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
30 447	– 2,6	75 820	22,3	2,5	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
1 887	17,8	7 540	18,9	4,0	Nentershausen
7 314	– 4,0	10 212	– 4,4	1,4	Neuenstein
982	—	2 558	30,1	2,6	Niederaula
1 820	23,1	4 566	51,4	2,5	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
55 473	13,3	201 229	6,9	3,6	Rotenburg
1 285	30,1	2 590	.	2,0	Schenklengsfeld
2 794	6,2	19 932	8,2	7,1	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
633	Kreis Kassel	157	11 837	35 218	– 2,4	79 236	– 9,1	2,2
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	18	1 620	4 827	– 30,7	16 043	– 27,9	3,3
633 003	Baunatal	9	731	3 845	40,3	8 061	53,2	2,1
633 004	Breuna	4	89	123	– 25,5	403	– 27,1	3,3
633 005	Calden	3	59	158	– 8,1	499	28,6	3,2
633 006	Bad Emstal	5	414	1 289	13,4	2 889	12,4	2,2
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	2	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	1 349	40,8	2 544	36,7	1,9
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 524	3 314	1,7	8 537	– 1,0	2,6
633 014	Immenhausen	5	1 115	423	– 38,8	990	– 42,9	2,3
633 015	Kaufungen	7	178	659	16,2	1 406	36,8	2,1
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	406	4 955	6,4	6 514	3,2	1,3
633 018	Naumburg	8	797	1 142	– 21,2	4 313	– 26,4	3,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	644	– 9,2	1 221	– 3,4	1,9
633 021	Oberweser	11	1 055	2 017	– 21,1	5 027	– 35,5	2,5
633 022	Reinhardshagen	4	181	232	– 31,8	322	– 54,8	1,4
633 023	Schauenburg	4	92	519	6,4	1 229	19,8	2,4
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 148	3 904	4,3	7 412	– 9,8	1,9
633 026	Vellmar	2	.	.	.	.	.	.
633 027	Wahlsburg	4	192	622	13,1	1 001	5,8	1,6
633 028	Wolfhagen	10	343	1 921	1,5	3 970	4,6	2,1
633 029	Zierenberg	6	259	586	45,8	1 008	57,0	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	140	8 191	21 536	– 8,9	59 300	– 18,4	2,8
634 001	Borken	6	128	501	27,8	791	21,1	1,6
634 002	Edermünde	3	49	207	– 10,4	508	– 6,6	2,5
634 003	Felsberg	8	261	606	17,2	1 156	22,6	1,9
634 004	Frielendorf	9	1 110	1 794	– 33,6	4 124	– 54,8	2,3
634 005	Fritzlar	9	209	1 257	3,5	2 378	23,0	1,9
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	53	250	74,8	537	66,3	2,1
634 008	Guxhagen	5	223	2 130	– 17,3	3 100	– 9,8	1,5
634 009	Homberg	9	284	1 001	– 14,4	2 345	– 13,3	2,3
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	18	838	2 224	12,3	4 091	– 20,7	1,8
634 013	Malsfeld	4	361	863	– 21,3	1 576	– 40,4	1,8
634 014	Melsungen	9	519	3 462	– 0,1	5 803	1,0	1,7
634 015	Morschen	4	72	353	33,7	762	63,5	2,2
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	689	– 36,8	1 649	– 55,4	2,4
634 018	Niedenstein	7	381	738	34,9	1 893	34,4	2,6
634 019	Oberaula	6	402	1 479	10,5	4 085	– 9,1	2,8
634 022	Schwalmstadt	6	174	546	11,0	888	6,9	1,6
634 023	Schwarzenborn	4	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	112	3,7	289	3,2	2,6
634 026	Willingshausen	4	83	212	18,4	382	20,5	1,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 280	1 541	3,8	19 614	– 3,8	12,7

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
145 164	5,3	348 774	5,9	2,4	Kreis Kassel	
.	.	.	.	.	Ahnatal
17 381	— 4,2	73 643	1,2	4,2	Bad Karlshafen	
18 618	11,3	45 180	24,2	2,4	Baunatal	
799	17,2	2 109	— 11,1	2,6	Breuna	
1 277	— 3,3	2 799	3,6	2,2	Calden	
5 949	8,9	13 449	10,7	2,3	Bad Emstal	
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
4 866	— 3,0	8 579	— 9,8	1,8	Fulda	
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
16 014	6,1	41 637	8,9	2,6	Hofgeismar	
2 692	22,8	6 487	41,8	2,4	Immenhausen	
3 204	31,2	6 673	44,8	2,1	Kaufungen	
.	.	.	.	.	Liebenau
24 746	9,0	33 177	5,3	1,3	Lohfelden	
5 467	— 4,9	18 161	— 8,3	3,3	Naumburg	
.	.	.	.	.	Nieste
2 783	— 24,0	5 944	— 4,7	2,1	Niestetal	
4 954	4,3	13 982	— 11,3	2,8	Oberweser	
774	— 14,4	1 262	— 36,5	1,6	Reinhardshagen	
2 554	11,8	6 228	28,6	2,4	Schauenburg	
.	.	.	.	.	Söhrewald
8 316	19,2	17 132	13,8	2,1	Trendelburg	
.	.	.	.	.	Vellmar
1 637	43,1	2 643	32,7	1,6	Wahlsburg	
8 371	8,9	16 638	8,7	2,0	Wolfhagen	
1 479	41,1	3 247	70,8	2,2	Zierenberg	
88 957	1,4	274 417	— 4,1	3,1	Schwalm-Eder-Kreis	
1 714	19,5	3 081	0,4	1,8	Borken	
976	— 4,0	2 954	21,6	3,0	Edermünde	
2 431	13,1	4 618	9,4	1,9	Felsberg	
6 658	3,0	14 779	— 30,1	2,2	Frielendorf	
4 920	— 3,0	8 982	11,1	1,8	Fritzlar	
.	.	.	.	.	Gilserberg
1 166	11,6	2 465	23,8	2,1	Gudensberg	
7 464	— 11,6	11 564	— 6,0	1,5	Guxhagen	
4 983	5,8	10 617	— 7,3	2,1	Homburg	
.	.	.	.	.	Jesberg
9 023	7,2	16 102	— 2,4	1,8	Knüllwald	
2 999	— 8,8	6 021	— 18,5	2,0	Malsfeld	
14 211	2,3	22 792	0,6	1,6	Melsungen	
1 363	1,0	3 204	8,1	2,4	Morschen	
.	.	.	.	.	Neuental
4 823	— 2,7	11 970	— 6,3	2,5	Neukirchen	
3 508	— 8,2	8 614	0,6	2,5	Niedenstein	
5 851	17,1	16 068	6,0	2,7	Oberaula	
3 002	6,8	5 173	3,7	1,7	Schwalmstadt	
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
743	161,6	1 805	96,4	2,4	Wabern	
1 144	2,8	2 374	31,0	2,1	Willingshausen	
7 257	12,7	110 763	— 1,4	15,3	Bad Zwesten	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Juni 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	417	27 353	76 927	– 15,3	291 864	– 14,0	3,8
635 002	Bad Arolsen	18	1 640	5 262	– 2,8	11 927	– 10,5	2,3
635 003	Bad Wildungen	61	6 102	11 011	—	125 514	3,9	11,4
635 004	Battenberg	7	455	1 145	– 6,9	2 475	– 17,7	2,2
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	83	122	– 33,0	439	– 5,6	3,6
635 007	Diemelsee	22	1 533	2 325	– 6,4	7 186	– 11,7	3,1
635 008	Diemelstadt	6	164	673	35,7	1 205	12,0	1,8
635 009	Edertal	28	2 296	4 384	– 28,6	11 088	– 31,2	2,5
635 010	Frankenau	5	498	963	– 36,2	2 945	– 55,4	3,1
635 011	Frankenberg	7	304	1 610	– 6,0	3 099	– 2,2	1,9
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	9	402	2 082	9,7	4 229	– 5,5	2,0
635 016	Lichtenfels	8	246	640	– 28,3	2 192	– 15,6	3,4
635 017	Rosenthal	2	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	249	25,1	618	32,3	2,5
635 019	Vöhl	21	3 026	10 743	– 17,5	27 428	– 34,5	2,6
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	35	2 211	6 451	– 8,2	14 716	– 20,1	2,3
635 022	Willingen	172	7 869	28 577	– 16,9	74 632	– 19,4	2,6
636	Werra-Meißner-Kreis	124	7 939	20 556	– 1,3	75 311	2,9	3,7
636 001	Bad Sooden-Allendorf	33	2 443	4 993	0,3	38 005	8,7	7,6
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	928	3 045	– 23,7	7 637	– 25,7	2,5
636 004	Großalmerode	6	198	945	8,6	2 298	– 1,6	2,4
636 005	Herleshausen	6	180	627	– 9,5	1 007	– 15,6	1,6
636 006	Hessisch Lichtenau	11	577	1 681	20,0	5 929	66,5	3,5
636 007	Meinhard	7	1 556	1 705	26,5	3 872	19,4	2,3
636 008	Meißner	6	223	964	6,2	1 885	– 0,2	2,0
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	439	725	4,5	1 913	6,2	2,6
636 012	Waldkappel	3	175	447	36,7	1 030	– 6,3	2,3
636 013	Wanfried	8	259	583	– 38,9	957	– 34,9	1,6
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	17	902	4 610	3,7	10 375	– 5,3	2,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 294	86 679	308 728	– 2,1	851 431	– 5,7	2,8
	Land H e s s e n	3 567	250 123	1 270 023	7,9	2 811 671	4,0	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Juni 2012						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
374 526	1,7	1 550 181	0,9	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg	
22 994	5,7	52 823	– 2,6	2,3	Bad Arolsen	
61 301	7,2	715 714	5,6	11,7	Bad Wildungen	
4 294	– 7,7	9 397	– 7,1	2,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
585	– 4,7	1 934	– 31,2	3,3	Burgwald	
10 265	11,4	31 607	5,9	3,1	Diemelsee	
3 311	22,5	6 138	12,9	1,9	Diemelstadt	
13 251	– 6,4	34 541	– 7,5	2,6	Edertal	
4 098	– 11,6	13 906	– 25,7	3,4	Frankenau	
8 773	– 1,7	16 664	1,1	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
9 489	4,3	20 318	4,3	2,1	Korbach	
3 108	– 10,1	9 240	– 7,1	3,0	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
886	.	2 360	37,0	2,7	Twistetal	
31 608	9,4	86 384	– 8,4	2,7	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
20 222	– 1,4	45 990	– 6,4	2,3	Waldeck	
177 093	0,6	494 236	– 0,3	2,8	Willingen	
82 824	6,6	350 788	10,3	4,2	Werra-Meißner-Kreis	
24 009	5,5	201 249	6,9	8,4	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
10 687	– 7,9	27 639	– 0,5	2,6	Eschwege	
3 545	4,5	8 004	– 10,1	2,3	Großalmerode	
2 825	19,4	4 891	11,5	1,7	Herleshausen	
6 921	6,1	26 378	66,7	3,8	Hessisch Lichtenau	
5 689	68,8	12 176	54,1	2,1	Meinhard	
3 788	– 5,8	7 688	– 1,0	2,0	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
2 697	– 0,5	7 382	1,8	2,7	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
2 032	– 7,3	3 187	– 3,4	1,6	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
18 017	9,5	46 540	12,0	2,6	Witzenhausen	
1 410 290	2,4	4 198 631	3,0	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l	
6 259 178	6,5	14 342 588	5,1	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juni 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	958 609	4,9	2 234 275	0,2	2,3
2	Europa	166 730	15,2	321 846	19,6	1,9
3	Belgien	6 747	5,7	12 911	3,4	1,9
4	Bulgarien	718	6,1	1 900	9,9	2,6
5	Dänemark	10 274	8,7	16 175	11,0	1,6
6	Estland	264	41,2	653	79,9	2,5
7	Finnland	2 485	7,6	4 353	9,8	1,8
8	Frankreich	11 740	11,3	20 215	8,8	1,7
9	Griechenland	1 134	8,6	2 668	7,9	2,4
10	Irland	1 673	42,7	3 188	46,8	1,9
11	Island	363	– 56,4	655	– 70,2	1,8
12	Italien	11 066	51,4	22 556	79,9	2,0
13	Lettland	259	– 44,2	750	– 15,5	2,9
14	Litauen	707	37,3	1 230	30,9	1,7
15	Luxemburg	1 445	– 3,3	2 857	8,5	2,0
16	Malta	152	– 15,6	287	0,7	1,9
17	Niederlande	21 709	2,2	46 219	– 2,4	2,1
18	Norwegen	2 847	24,2	4 666	33,7	1,6
19	Österreich	8 807	6,4	17 391	19,5	2,0
20	Polen	4 414	26,8	13 366	39,8	3,0
21	Portugal	1 437	25,2	2 977	35,8	2,1
22	Rumänien	1 370	1,9	5 828	73,0	4,3
23	Russland	5 317	40,7	10 864	33,6	2,0
24	Schweden	7 516	21,9	11 457	30,8	1,5
25	Schweiz	15 108	17,9	25 859	26,2	1,7
26	Slowakische Republik	628	8,8	1 915	54,6	3,0
27	Slowenien	560	12,7	1 087	20,5	1,9
28	Spanien	11 209	39,0	18 420	34,1	1,6
29	Tschechische Republik	2 430	20,9	5 258	33,7	2,2
30	Türkei	2 333	12,5	5 316	28,2	2,3
31	Ukraine	912	70,5	2 349	119,1	2,6
32	Ungarn	1 924	3,3	4 309	5,0	2,2
33	Vereinigtes Königreich	25 262	15,6	44 393	19,3	1,8
34	Zypern	276	69,3	566	85,6	2,1
35	Sonstiges Europa	3 644	– 9,6	9 208	6,6	2,5
36	Afrika	4 568	33,1	10 392	39,4	2,3
37	Republik Südafrika	1 144	64,8	2 387	55,6	2,1
38	Sonstiges Afrika	3 424	25,1	8 005	35,2	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juni 2012					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
4 707 947	5,2	11 373 722	3,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
881 312	6,7	1 760 117	10,4	2,0	Europa
39 104	9,1	75 579	10,3	1,9	Belgien
4 472	8,2	12 161	23,1	2,7	Bulgarien
34 245	4,1	54 399	5,0	1,6	Dänemark
2 120	– 1,4	4 351	17,4	2,1	Estland
12 062	– 2,5	22 550	0,5	1,9	Finnland
66 528	6,0	118 172	8,9	1,8	Frankreich
8 032	– 13,6	20 902	—	2,6	Griechenland
7 783	– 5,5	14 837	– 7,9	1,9	Irland
2 145	– 18,7	4 059	– 37,3	1,9	Island
64 736	2,1	136 845	6,9	2,1	Italien
1 947	– 8,6	4 639	14,3	2,4	Lettland
4 268	1,9	8 239	6,8	1,9	Litauen
7 883	3,4	14 638	8,6	1,9	Luxemburg
1 519	30,4	2 518	27,4	1,7	Malta
120 988	7,3	265 441	5,0	2,2	Niederlande
11 728	9,5	19 759	10,9	1,7	Norwegen
49 325	4,5	95 428	12,4	1,9	Österreich
28 278	10,1	90 572	38,5	3,2	Polen
9 432	0,2	19 604	5,6	2,1	Portugal
8 994	10,5	30 981	59,2	3,4	Rumänien
34 819	24,3	74 080	20,9	2,1	Russland
30 049	1,5	47 936	4,6	1,6	Schweden
73 896	8,1	125 461	10,0	1,7	Schweiz
3 826	0,7	9 632	9,1	2,5	Slowakische Republik
3 212	– 7,2	6 711	13,2	2,1	Slowenien
52 721	13,4	101 501	21,0	1,9	Spanien
14 359	14,1	33 083	20,8	2,3	Tschechische Republik
18 222	– 11,7	41 946	– 2,3	2,3	Türkei
4 447	6,5	10 624	16,6	2,4	Ukraine
10 530	– 1,8	24 074	6,2	2,3	Ungarn
126 145	10,4	216 725	9,1	1,7	Vereinigtes Königreich
1 654	24,5	3 474	14,1	2,1	Zypern
21 843	12,0	49 196	2,2	2,3	Sonstiges Europa
22 899	13,3	49 220	19,3	2,1	Afrika
5 204	25,9	10 046	24,3	1,9	Republik Südafrika
17 695	10,1	39 174	18,1	2,2	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Juni 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	70 266	32,1	130 958	36,8	1,9
40	Arabische Golfstaaten	11 996	30,8	24 227	37,2	2,0
41	China Volksrep. und Hongkong	14 515	21,2	24 652	24,3	1,7
42	Indien	6 769	81,2	14 386	76,5	2,1
43	Israel	2 068	36,2	3 757	27,0	1,8
44	Japan	13 003	34,8	21 533	40,8	1,7
45	Südkorea	7 212	52,4	13 658	40,1	1,9
46	Taiwan	1 486	22,0	2 916	36,0	2,0
47	Sonstiges Asien	13 217	18,1	25 829	29,6	2,0
48	Amerika	63 743	16,5	102 779	15,1	1,6
49	Kanada	5 390	2,4	8 697	4,0	1,6
50	USA	48 569	15,3	75 462	12,8	1,6
51	Mittelamerika und Karibik	1 368	21,1	2 921	20,1	2,1
52	Brasilien	5 006	23,5	9 020	32,4	1,8
53	Sonstiges Amerika	3 410	58,9	6 679	39,0	2,0
54	Australien	4 788	15,0	9 053	16,1	1,9
55	Australien	4 127	12,7	7 461	10,3	1,8
56	Neuseeland und Ozeanien	661	31,7	1 592	54,1	2,4
57	Ohne Angabe	1 319	– 47,2	2 368	– 37,5	1,8
58	Ausland z u s a m m e n	311 414	18,5	577 396	22,0	1,9
59	I n s g e s a m t	1 270 023	7,9	2 811 671	4,0	2,2

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Juni 2012					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
331 548	20,6	640 022	22,1	1,9	Asien
48 512	9,6	94 252	19,7	1,9	Arabische Golfstaaten
66 701	10,2	132 992	15,3	2,0	China Volksrep. und Hongkong
26 360	29,8	62 312	28,6	2,4	Indien
10 336	15,4	18 980	9,3	1,8	Israel
59 785	21,8	100 903	16,3	1,7	Japan
39 500	69,6	73 401	40,5	1,9	Südkorea
8 293	20,5	19 389	22,2	2,3	Taiwan
72 061	16,9	137 793	25,9	1,9	Sonstiges Asien
287 687	13,1	467 490	9,5	1,6	Amerika
24 650	6,9	39 838	6,0	1,6	Kanada
215 642	10,9	338 884	7,0	1,6	USA
7 175	21,8	15 247	14,3	2,1	Mittelamerika und Karibik
25 815	32,2	44 735	28,7	1,7	Brasilien
14 405	26,5	28 786	17,1	2,0	Sonstiges Amerika
18 877	13,5	35 463	11,7	1,9	Australien
15 987	11,1	29 710	9,0	1,9	Australien
2 890	29,4	5 753	28,5	2,0	Neuseeland und Ozeanien
8 908	3,8	16 554	11,4	1,9	Ohne Angabe
1 551 231	10,8	2 968 866	12,7	1,9	Ausland z u s a m m e n
6 259 178	6,5	14 342 588	5,1	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Juni 2012				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	93 903	2,5	525 311	2,4	5,6
Bundesrepublik Deutschland	84 055	0,2	500 309	1,0	6,0
Anderer Wohnsitz	9 848	27,5	25 002	38,7	2,5
Heilklimatische Kurorte	32 549	– 15,0	88 491	– 15,7	2,7
Bundesrepublik Deutschland	29 399	– 14,9	79 761	– 15,7	2,7
Anderer Wohnsitz	3 150	– 16,2	8 730	– 16,0	2,8
Kneippkurorte	9 026	– 12,8	41 833	– 10,8	4,6
Bundesrepublik Deutschland	8 294	– 11,8	40 053	– 8,8	4,8
Anderer Wohnsitz	732	– 22,0	1 780	– 40,7	2,4
Luftkurorte	57 986	3,9	142 277	– 6,3	2,5
Bundesrepublik Deutschland	54 050	4,0	132 406	– 7,1	2,4
Anderer Wohnsitz	3 936	2,4	9 871	5,3	2,5
Erholungsorte	34 676	– 13,3	85 352	– 24,5	2,5
Bundesrepublik Deutschland	32 142	– 13,8	78 549	– 25,7	2,4
Anderer Wohnsitz	2 534	– 5,3	6 803	– 7,4	2,7
Sonstige Gemeinden	1 041 883	10,8	1 928 407	8,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	750 669	7,7	1 403 197	4,1	1,9
Anderer Wohnsitz	291 214	19,4	525 210	23,6	1,8
Insgesamt	1 270 023	7,9	2 811 671	4,0	2,2
Bundesrepublik Deutschland	958 609	4,9	2 234 275	0,2	2,3
Anderer Wohnsitz	311 414	18,5	577 396	22,0	1,9

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Juni 2012						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
478 101	1,6		2 876 357	3,2	6,0	Mineral- und Moorbäder	
436 447	1,4		2 772 746	3,0	6,4	Bundesrepublik Deutschland	
41 654	3,1		103 611	8,6	2,5	Anderer Wohnsitz	
196 979	–	0,7	572 995	–	0,2	2,9	Heilklimatische Kurorte
162 875	–	0,5	469 462	—	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
34 104	–	1,6	103 533	–	1,0	3,0	Anderer Wohnsitz
46 783	–	0,1	225 755	2,2	4,8	Kneippkurorte	
43 332	0,5		218 345	2,8	5,0	Bundesrepublik Deutschland	
3 451	–	7,2	7 410	–	13,2	2,1	Anderer Wohnsitz
248 786	4,4		672 757	1,5	2,7	Luftkurorte	
232 762	4,6		632 255	1,5	2,7	Bundesrepublik Deutschland	
16 024	1,0		40 502	1,4	2,5	Anderer Wohnsitz	
138 609	–	1,4	354 007	–	5,3	2,6	Erholungsorte
128 447	–	1,4	324 689	–	5,6	2,5	Bundesrepublik Deutschland
10 162	–	1,0	29 318	–	1,2	2,9	Anderer Wohnsitz
5 149 920	7,7		9 640 717	6,8	1,9	Sonstige Gemeinden	
3 704 084	6,2		6 956 225	4,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
1 445 836	11,6		2 684 492	14,0	1,9	Anderer Wohnsitz	
6 259 178	6,5		14 342 588	5,1	2,3	Insgesamt	
4 707 947	5,2		11 373 722	3,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 551 231	10,8		2 968 866	12,7	1,9	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		Juni			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
Anzahl	%	Anzahl					
1	Mineral- und Moorbäder	7 327	– 1,4	372	372	–	1,1
2	Hotels	4 679	– 1,0	102	102	–	3,0
3	Hotels garnis	1 537	0,3	78	78	–	4,9
4	Gasthöfe	137	2,2	10	10	–	9,1
5	Pensionen	974	– 6,2	59	59	–	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9	—	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	31	—	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—	—
10	Campingplätze	—	—	7	7	—	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	63	63	–	3,1
12	Schulungsheime	—	—	10	10	—	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 189	0,9	168	168	–	1,8
2	Hotels	1 409	1,3	37	37	—	—
3	Hotels garnis	215	3,4	12	12	—	—
4	Gasthöfe	38	– 11,6	4	4	—	—
5	Pensionen	527	– 0,2	50	50	–	3,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	—	—
7	Ferienzentren	—	—	1	1	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	49	49	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	—	—
10	Campingplätze	—	—	2	2	—	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	—	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	—	—
1	Kneippkurorte	750	– 9,9	60	58	–	1,7
2	Hotels	431	0,7	15	14	–	6,7
3	Hotels garnis	133	3,9	11	11	—	—
4	Gasthöfe	50	– 10,7	3	3	—	—
5	Pensionen	136	– 38,2	12	11	–	8,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	7	7	—	16,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	—	—
10	Campingplätze	—	—	3	3	—	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5	—	—
12	Schulungsheime	—	—	2	2	—	—
1	Luftkurorte	3 220	– 0,1	249	245	–	1,2
2	Hotels	2 297	0,9	73	73	—	4,3
3	Hotels garnis	288	– 5,3	19	19	–	5,0
4	Gasthöfe	331	– 5,4	26	26	–	7,1
5	Pensionen	304	3,4	27	26	–	10,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	13	12	–	7,7
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	33	33	—	10,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	13	—	—
10	Campingplätze	—	—	33	32	–	3,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	3	–	25,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8	—	—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2012						Januar bis Juni 2012		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
30 541	–	1,3	57,4	30 949	98,7	53,0	1	
8 053		1,9	43,2	8 133	99,0	37,2	2	
2 190	–	7,7	34,7	2 307	94,9	29,1	3	
185	–	11,5	41,3	186	99,5	32,2	4	
1 410	–	0,1	31,5	1 443	97,7	26,6	5	
1 463		—	41,3	1 463	100,0	27,9	6	
—		—	—	—	—	—	7	
823	–	0,2	32,8	838	98,2	24,2	8	
397		—	58,7	397	100,0	41,2	9	
2 104		0,2	14,6	2 104	100,0	9,5	10	
13 260	–	2,5	83,7	13 421	98,8	80,9	11	
656	–	0,2	36,8	657	99,8	35,2	12	
8 429	–	0,4	35,0	8 512	99,0	38,1	1	
2 900		—	42,3	2 928	99,0	44,3	2	
374	–	0,3	26,8	378	98,9	28,0	3	
71		—	12,3	71	100,0	15,9	4	
1 010	–	3,8	28,8	1 029	98,2	28,9	5	
445		0,2	26,0	445	100,0	21,9	6	
.		7	
1 560		0,8	31,3	1 582	98,6	34,1	8	
.		9	
.		10	
446		—	70,8	446	100,0	74,8	11	
.		12	
3 617		0,3	38,6	3 697	97,8	36,6	1	
748	–	0,4	39,5	784	95,4	30,3	2	
223	–	5,5	26,0	240	92,9	21,5	3	
96		3,2	22,7	96	100,0	20,6	4	
237	–	5,6	23,5	251	94,4	16,9	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
252		8,2	25,7	259	97,3	16,2	8	
.		9	
.		10	
828		1,2	86,6	834	99,3	86,1	11	
.		12	
17 349	–	1,3	27,5	17 853	97,2	24,9	1	
4 027	–	1,9	42,0	4 206	95,7	33,0	2	
509	–	4,3	37,9	525	97,0	27,9	3	
518	–	7,2	26,7	523	99,0	19,4	4	
478	–	13,9	24,9	531	90,0	20,4	5	
864	–	1,6	42,5	901	95,9	38,3	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 149		4,5	19,7	1 168	98,4	14,0	8	
1 299		0,3	40,1	1 301	99,8	27,6	9	
6 432		0,6	9,3	6 540	98,3	6,1	10	
731	–	9,5	67,8	816	89,6	64,2	11	
1 342		0,1	31,0	1 342	100,0	40,2	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		Juni			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 901	– 2,9	214	214	– 0,5	
2	Hotels	1 159	– 1,6	55	55	1,9	
3	Hotels garnis	72	– 11,1	6	6	—	
4	Gasthöfe	474	– 4,2	38	38	– 2,6	
5	Pensionen	196	– 3,9	17	17	6,3	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	16	16	– 5,9	
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	40	40	—	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	10	10	– 9,1	
10	Campingplätze	—	—	24	24	9,1	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—	—	
12	Schulungsheime	—	—	7	7	.	
1	Sonstige Gemeinden	66 632	1,7	2 529	2 510	0,9	
2	Hotels	43 023	0,1	756	751	– 0,4	
3	Hotels garnis	16 037	8,9	491	488	1,2	
4	Gasthöfe	5 431	– 5,5	445	440	– 4,3	
5	Pensionen	2 141	4,6	215	213	9,2	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	122	122	– 3,2	
7	Ferienzentren	—	—	6	6	.	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	196	193	13,5	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	108	107	– 0,9	
10	Campingplätze	—	—	148	148	—	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9	—	
12	Schulungsheime	—	—	33	33	.	
1	Insgesamt	82 019	1,1	3 592	3 567	0,3	
2	Hotels	52 998	—	1 038	1 032	0,3	
3	Hotels garnis	18 282	7,7	617	614	0,2	
4	Gasthöfe	6 461	– 5,3	526	521	– 4,4	
5	Pensionen	4 278	– 1,2	380	376	3,6	
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	167	166	– 3,5	
7	Ferienzentren	—	—	8	8	33,3	
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	356	353	8,0	
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	137	136	– 1,4	
10	Campingplätze	—	—	217	216	0,5	
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	85	84	– 4,5	
12	Schulungsheime	—	—	61	61	1,7	

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2012						Januar bis Juni 2012		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
13 705	—	0,3	20,8	13 977	98,1	16,9	1	
2 219	—	1,6	35,4	2 290	96,9	26,4	2	
113		0,9	29,6	114	99,1	21,3	3	
874	—	4,1	25,1	910	96,0	17,8	4	
331	—	1,5	23,8	358	92,5	17,7	5	
946	—	3,2	29,9	946	100,0	26,6	6	
.		7	
1 884	—	1,7	21,0	1 929	97,7	14,0	8	
929	—	4,0	38,5	930	99,9	25,6	9	
5 484		3,7	7,6	5 544	98,9	5,9	10	
—	—	—	—	—	—	—	11	
.	12	
176 482		1,6	36,4	180 490	97,8	32,5	1	
74 653		1,2	45,0	76 861	97,1	38,9	2	
27 680		5,0	49,4	28 303	97,8	43,8	3	
9 456	—	3,3	29,9	9 721	97,3	23,2	4	
4 543		8,6	29,9	4 694	96,8	24,3	5	
7 080	—	1,4	34,1	7 124	99,4	28,3	6	
.		7	
4 112		10,8	30,1	4 296	95,7	24,3	8	
7 558	—	3,7	41,9	7 750	97,5	30,2	9	
36 232		1,4	10,4	36 544	99,1	6,2	10	
1 282		1,7	84,2	1 301	98,5	84,9	11	
.	12	
250 123		0,9	37,5	255 478	97,9	34,1	1	
92 600		1,0	44,4	95 202	97,3	38,4	2	
31 089		3,7	47,7	31 867	97,6	42,2	3	
11 200	—	3,6	29,4	11 507	97,3	22,7	4	
8 009		2,9	29,3	8 306	96,4	24,6	5	
10 798	—	1,3	35,1	10 879	99,3	28,6	6	
2 813	—	4,9	24,7	2 843	98,9	29,0	7	
9 780		4,8	27,5	10 072	97,1	22,6	8	
10 563	—	3,0	41,6	10 758	98,2	29,9	9	
51 224		1,5	10,0	51 704	99,1	6,3	10	
16 547	—	2,4	82,8	16 818	98,4	80,5	11	
5 500		3,2	33,5	5 522	99,6	37,1	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Juni 2012				Januar bis Juni 2012
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	19	—	58,8	54,4
Frankfurt am Main, St.	193	192	4,9	69,9	64,9
Offenbach am Main, St.	19	19	—	57,4	51,0
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	70,5	60,8
Bergstraße	24	24	– 7,7	65,5	50,4
Darmstadt-Dieburg	26	26	– 3,7	47,8	43,4
Groß-Gerau	36	36	– 5,3	59,7	57,1
Hochtaunuskreis	30	30	—	55,3	50,6
Main-Kinzig-Kreis	36	36	– 2,7	51,0	45,5
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	53,7	48,6
Odenwaldkreis	15	15	– 6,3	46,1	33,8
Offenbach	46	46	—	51,0	49,0
Rheingau-Taunus-Kreis	50	50	2,0	60,4	44,7
Wetteraukreis	15	15	– 6,3	53,1	49,6
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	571	570	0,4	63,2	57,5
Gießen	24	24	4,3	51,3	45,7
Lahn-Dill-Kreis	12	12	– 7,7	66,4	54,5
Limburg-Weilburg	18	18	5,9	51,8	39,7
Marburg-Biedenkopf	15	15	—	62,5	54,6
Vogelsbergkreis	16	16	—	46,1	38,6
Reg.-Bez. G i e ß e n	85	85	1,2	55,4	46,6
Kassel, documenta-St.	31	31	3,3	70,2	56,2
Fulda	55	55	3,8	58,6	53,2
Hersfeld-Rotenburg	24	23	4,5	61,1	52,9
Kassel	15	15	– 6,3	65,5	54,9
Schwalm-Eder-Kreis	13	13	—	50,2	41,6
Waldeck-Frankenberg	61	61	1,7	51,8	48,8
Werra-Meißner-Kreis	15	15	—	51,7	43,5
Reg.-Bez. K a s s e l	214	213	1,9	59,5	51,8
Land H e s s e n	870	868	0,8	62,0	55,8